



Newsletter Nr. 7, 19. Februar 2017

Liebe Kammermusikinteressierte,

Heute möchte ich Sie gleich zu zwei Veranstaltungen einladen. Zum Einen wieder zu einem

**Kaffee- & Tee- & Musizernachmittag
am
5. März im Gemeindesaal der Stephanuskirche
ab 16 Uhr**

Wie schon im letzten Oktober soll es ein Nachmittag sein zum sich gegenseitig kennenlernen, vorstellen und austauschen, sei es musikalisch oder nur verbal (oder auch mit Kuchenbeitrag, für Getränke (und Kekse) ist gesorgt). Es haben sich ja inzwischen einige Gruppen gebildet, und auch wenn Sie nicht aktiv irgendwo mitmachen, kommen Sie doch einfach zum Kaffeetrinken und schwätzen und sich informieren.

Ich wollte ja auch immer unsere Homepage vorstellen, was im Oktober nicht ging, weil im Stephanus-Gemeindesaal kein normaler WLAN-Empfang möglich ist. Aber inzwischen hat mich ein Freund auf einen Smartphone-Hotspot-Trick hingewiesen, und ich hoffe, dass der Internetzugang am 5. März möglich ist. Die Terminplanung für die Gruppen, die sich im Stephanuszentrum treffen, ist über die Homepage einfacher.

Und außerdem möchte ich Sie einladen zu den beiden nächsten „ersten Montagen“ zum Ensemblesmusizieren. Diese Einladung richtet sich vor allem auch an **Tasteninstrumentspieler/innen**: im Fundus der Noten vom ehemaligen Seniorenorchester finden sich zwei **Haydn-Klavierkonzerte**. Zur Zeit können wir sowieso nur im Gemeindesaal musizieren, da die Kirche nicht geheizt ist, und im Saal steht ein Flügel. Hätten Sie nicht Lust, sich aus Spaß an der Freude mal an einem Klavierkonzert zu versuchen? Vielleicht nur einen Satz? Und nicht gar so schnell? Die Besetzung ist für beide Konzerte außer dem Solopart für Streicher, zwei Oboen (die mit Querflöten besetzbar sind) und zwei Hörner (geht auch mit Fagott).

Ich rufe dafür schon mal die beiden ersten Montage im März und im April aus:

**Montag, 6. März, 9:30 Uhr und Montag, 3. April, 9:30 Uhr
im
Gemeindesaal der Stephanuskirche**

Joseph Haydn: Klavierkonzert G-Dur und /oder D-Dur

Zur Orientierung hab ich für die Klavierspieler ein paar Seiten aus beiden Konzerten als Anhang beigefügt. Eine Fassung für zwei Klaviere, aus der man dann den Solopart spielen kann, gibt es für beide Konzerte im Internet zum kostenlosen Download bei „imslp“. Für diejenigen, die sich damit nicht auskennen, kann ich das D-Dur-Konzert als mail-Anhang schicken, das G-Dur-Konzert kann man nur direkt ausdrucken, aber bei den Noten des Seniorenorchesters sind drei Exemplare, auf Anfrage könnte ich diese per Post schicken.

Anmelden wäre immer schön, für den Kaffe-&-Tee-Nachmittag schon wegen der Getränkekapazitäten, aber Sie können sich immer spontan entschließen.

erwartungsvolle Grüße von

Heidi Grözinger

Und wieder das übliche PS: falls Sie eine neue Adressenliste brauchen oder im Gegenteil sich davon streichen lassen wollen, teilen Sie es mir doch mit.